

Kurzanleitung für GVP-Einsteiger

GVP wurde für eine intuitive Bedienung programmiert. In den Anfängen von GVP gab es ein Benutzerhandbuch, das jedoch nie gelesen wurde. Auch die in GVP integrierte Hilfe wurde nur in den seltensten Fällen aktiviert. Aus diesem Grund wurde diese auch nicht mehr aktualisiert, ist jedoch weiter aktivierbar (Taste F1).

<https://support.microsoft.com/de-de/kb/917607>

GVP lebt von den relevanten Angaben im Sicherheitsdatenblatt und der Zuordnung, d.h. wer verbraucht was und wo in welcher Menge (das klassische Gefahrstoffverzeichnis).

Erste Schritte:

Eingabe eines Sicherheitsdatenblattes:

Beschaffen Sie sich ca. 5 aktuelle (!) Sicherheitsdatenblätter aus einem interessanten Arbeitsbereich. Sollten diese nur in EDV-Form vorliegen, drucken Sie diese aus. Wenn Sie einen großen Bildschirm besitzen (mindestens 24"), können Sie GVP auf die Größe der Eingabemaske verkleinern und daneben das PDF-Sicherheitsdatenblatt positionieren (mehrmals die Eingabemaske aufrufen, bis die Größe des umschließenden Fensters angepasst ist).

Öffnen Sie GVP und wählen: GVP-Hauptmenü -> Eingabe -> Sicherheitsdatenblatt.

Die Schaltfläche Hersteller ist aktiviert, also mit der Tastatur ein Klick auf die „Eingabe/Return“-Taste. Mit 2 x Klick auf die Tabulator-Taste kommen Sie in das Feld „Name/Firma“. Geben Sie hier den Herstellernamen ein. Fahren Sie so fort, bis alle möglichen und notwendigen Daten eingegeben sind. Zum Schluss klicken Sie auf „Speichern“. Wollen Sie den Datensatz speichern? Natürlich! Die Zurück-Schaltfläche ist aktiviert. Also nur ein Klick auf die „Eingabe/Return“-Taste.

Fahren Sie so fort, bis alle relevanten Daten des Sicherheitsdatenblattes eingegeben sind und klicken, wenn Sie auf der letzten Seite angekommen sind, auf „Speichern“.

Wenn das Sicherheitsdatenblatt im PDF-Format vorliegt und Sie wissen wo, d.h. in welchem Ordner dieses liegt, klicken Sie auf (erst nach dem Speichern des Sicherheitsdatenblattes!) die Schaltfläche „Orig.-Datenblatt“ in der Fußzeile. Dann auf „Orig.-Datenblatt“ suchen und weiter mit „Orig.-Datenblatt“ einbinden.

Fahren Sie fort mit den nächsten Datenblättern. Wenn Sie etwas Übung haben und fast ausschließlich mit der Tastatur arbeiten, können Sie ein Datenblatt in deutlich weniger als 10' eingeben.

Eingabe eines Gefahrstoffverzeichnisses:

Wenn sie jetzt schon einige Sicherheitsdatenblätter gespeichert haben, sollten Sie ein Gefahrstoffverzeichnis anlegen.

Wählen Sie bitte: GVP-Hauptmenü -> Eingabe -> Gefahrstoffverzeichnis.

Da bislang kein Gefahrstoffverzeichnis angelegt wurde, beginnen Sie mit der Eingabe bei Werk, Halle, Bereich usw. Für alle Felder außer Arbeitsbereich stehen Ihnen 10 Zeichen zu Verfügung. Für das Feld Arbeitsbereich 37 Zeichen.

Klicken Sie anschließend auf „Produktauswahl“ (alternativ Alt+P mit der Tastatur). Das Fenster für die Produktauswahl öffnet sich und nun suchen Sie mit einer der vielen Möglichkeiten eines Ihrer gespeicherten

Sicherheitsdatenblätter. Mit Doppelklick oder der „Eingabe/Return“-Taste gelangen Sie zurück in die Hauptmaske. Das Feld „Verbrauch/Monat“ ist aktiviert. Geben Sie den „Verbrauch/Monat“ ein (ist nicht zwingend notwendig). Bestätigen Sie mit der „Eingabe/Return“-Taste und öffnen Sie das nächste, blau erhellte Feld mit der Leertaste, wandern mit den Pfeiltasten auf kg und bestätigen schließlich mit der „Eingabe/Return“-Taste. Das Feld Produktauswahl ist aktiviert. Fahren Sie so fort, bis Ihre Datenblätter aufgenommen worden sind. Zum Schluss auf „Speichern“ klicken. Nicht vergessen!

Testen von GVP an verschiedenen Menüpunkten.

Beginnen Sie beim Testen mit dem **Export eines Gefahrstoffverzeichnisses:**

GVP-Hauptmenü -> Ausdruck -> 'Bereich->Gefahrstoffverzeichnis'. Wählen Sie Ihren Bereich aus und klicken auf „Weiter“ und anschließend auf „Export Excel“. Während des Exports dürfen Sie nicht in der Tabelle klicken, da dies den Export unterbricht und das Programm zum Absturz bringt. Am Ende des Exports erscheint der Excel-Hinweis: „Speichern, Nicht speichern, Abbrechen“. Klicken Sie auf „Abbrechen“, um das Gefahrstoffverzeichnis in Ruhe betrachten zu können.

Testen Sie das **Erstellen einer Einzelbetriebsanweisung:**

GVP-Hauptmenü -> Betriebsanweisung -> Einzelbetriebsanweisung

Klicken Sie auf „Betriebsanweisung aus Sicherheitsdatenblatt erstellen“ und fahren Sie entsprechend den Anweisungen und Auswahlmöglichkeiten fort, bis Sie einen Teil des orangefarbenen Randes der Betriebsanweisung sehen. Die Symbole können Sie ändern, indem Sie einfach auf eines davon klicken.

Klicken Sie auf „Export Word“ in der Fußzeile. Testen Sie die übrigen Funktionen (Schaltflächen)

Suchen Sie ein Sicherheitsdatenblatt in GVP

GVP-Hauptmenü -> Suchen -> Sicherheitsdatenblatt

Wenn Sie das Original-Sicherheitsdatenblatt eingebunden haben, können Sie dieses mit einem einfachen Klick auf die Schaltfläche „Orig.-Datenblatt öffnen“. Mit der Outlook-Schaltfläche, ebenfalls in der Fußzeile, öffnet sich Outlook mit dem Sicherheitsdatenblatt als Anhang. So können Sie werksintern das Datenblatt schnellstens versenden.

Klicken Sie sich durch die einzelnen Seiten.

Erstellen Sie Gefahrstoffetiketten für den internen Gebrauch

GVP-Hauptmenü -> Ausdruck -> Gefahrstoffetiketten Export Word

Klicken Sie auf „Auswahl Sicherheitsdatenblatt“. Klicken Sie auf „Export Word“. Testen Sie die verschiedenen Schaltflächen und Möglichkeiten. Sie können fast alles ändern.